

Wiesbadener Bade-Blatt.

Erscheint täglich; wöchentlich einmal eine
Hauptliste der anwesenden Fremden.

Abonnementspreis:
Für das Jahr . . . 12 M. — 13 M. 50 Pf.
„ „ Halbjahr 7 „ 50 „ 8 „ 70 „
„ „ Vierteljahr 4 „ 50 „ 5 „ 50 „
„ „ einen Monat 2 „ 20 „ 2 „ 50 „

Cur- und Fremdenliste.

18. Jahrgang.

Einzelne Nummern der Hauptliste . . 30 Pf.
Tägliche Nummern, Einfach-Blatt . . 5 Pf.
„ „ „ „ Doppel-Blatt . . 10 Pf.

Einrückungsgebühr: Die vierspaltige Petit-
zeile oder deren Raum 15 Pf. Für Local-
Annoncen und bei wiederholter Insertion
wird Rabatt bewilligt.

Annoucen-Annahme: WIESBADEN in der Expedition, Curhaus, links vom Portal; sowie in den bekannten Annoucen-Expeditionen und Filialen der Herren G. L. Daube & Comp.,
Hansenstein & Vogler, Rudolph Mosse, Bureau: Invaliden-Dank in BERLIN, E. Schlott in BREMEN, Jäger'sche Buchhandlung in FRANKFURT a. M.

№ 76.

Sonntag den 16. März

1884.

Für undeutlich geschriebene oder ungenau aufgegebene Namen, geschehe dies von Seiten der Fremden oder durch Verschulden der Quartier-
geber, wie auch für etwa verabstimmte Anmeldungen, können wir keinerlei Verantwortung übernehmen.

Fremde, welche Briefe oder Sendungen erwarten, werden wohl daran thun, ihre Wohnung bei Kaiserl. Postamte und Kaiserl. Telegraphen-Amte, Rheinstraße 9,
anzugeben. Die Redaction.



Sonntag den 16. März, Nachmittags 4 Uhr:

Symphonie-Concert

des städtischen Cur-Orchesters,
unter Leitung des Capellmeisters Herrn Louis Lüstner.

PROGRAMM.

1. Meeresstille und glückliche Fahrt, Concert-Ouverture . . Mendelssohn.
2. Symphonie pastorale, No. 6 in F-dur. Beethoven.
I. Erwachen heiterer Empfindungen bei der Ankunft auf dem Lande.
II. Scene am Bach.
III. Lustiges Zusammensein der Landleute; Gewittersturm.
IV. Hirtengesang; Frohe und dankbare Gefühle nach dem Sturm.
3. Vorspiel und Isolde's Liebestod aus „Tristan und Isolde“ Wagner.

Numerirter Platz: 1 Mark.

Abonnements- und Curtaxkarten sind bei dem Besuche dieses Symphonie-
Concertes ohne Ausnahme vorzuzeigen.

Kinder unter 14 Jahren haben keinen Zutritt.

Bei Beginn des Concertes werden die Eingangsthüren des grossen
Saales geschlossen und nur in den Zwischenpausen der einzelnen Nummern
geöffnet.

Städtische Cur-Direction: F. Heyl.

110. ABONNEMENTS-CONCERT

des

Städtischen Cur-Orchesters

unter Leitung des

Capellmeisters Herrn Louis Lüstner.

Abends 8 Uhr.

1. Arminius-Marsch Voigt.
2. Ouverture zu „Der Brauer von Preston“ Adam.
3. Solitude Godard.
4. Schützen-Quadrille Strauss.
5. Ouverture zu „Preziosa“ Weber.
6. Dolce far niente, melodisches Tonstück Möhring.
7. Duett und Finale aus „Lukrezia Borgia“ Donizetti.
8. Vom Rhein zur Donau, Walzer Kéler-Béla.

Feuilleton.

Unser Klima.

„Wenn der Mensch am Kletterbaume des Lebens so hoch gekommen
ist, dass er mit dem reichen Manne in der heiligen Schrift sagen kann:
„Nun meine Seele, lass Dir es wohl sein!“, so pflegt er in der Regel sich
ein schönes Fleckchen Erde auszusuchen, um seine Lebensstage so angenehm
wie nur möglich, zu verbringen. Natürlich sucht derjenige, dem seine Mittel
das erlauben, sich den Ort aus, der ihm am meisten Vortheile und Annehm-
lichkeiten zu bieten scheint. Die Lage, das Klima, das Theater, Eisenbahn-
verbindung, Bevölkerung, kurz alles mögliche kommt dabei in Betracht. In
erster Linie aber ist es stets das Klima oder die Wärme, die in Frage
kommen; im Sommer nicht zu heiss, im Winter nicht zu kalt, kein Staub,
kein Wind, so ein temps de dames ohne Ende, das sind so ungefähr die
Wünsche, die ein verwöhntes Menschenkind an ein Klima stellt, das ihm
gefallen soll.“

Es ist deshalb natürlich, dass die Städte, die auf Fremdenverkehr
rechnen, ihre klimatischen Verhältnisse in das günstigste Licht zu setzen
suchen. So hielt, wie das „Frankf. Journal“ in Nr. 185 berichtet, Herr
Professor Dr. Thomas in der Aula der Universität zu Freiburg im Breisgau
(Baden) einen Vortrag über das Klima Freiburgs und seiner Umgebung. Er
erklärte: die mittlere Jahrestemperatur Freiburgs von + 10,7° werde
selbst in Wiesbaden nicht übertroffen und trotz seiner hohen Lage,
293 Meter über dem Meere, sei die Wintertemperatur so milde, dass keine
Stadt diesseits der Alpen sich besser zum Winteraufenthalte eigne, als Freiburg.
Wir dürfen mit der Anerkennung des Herrn Professors, welche in dem Worte
„selbst“ liegt, zufrieden sein. Doch muss ich bemerken, dass unsere

mittlere Jahrestemperatur 1882/83 + 10,92° und im Jahre 1883/84
+ 10,93° betrug, also doch etwas höher sein dürfte als die Freiburgs.
Diese zwei Jahre hatten zwar milden Winter, aber das erstere hatte den
endlosen Regen und das letztere einen kurzen, etwas kühlen Sommer. Weit
zurückliegende Zahlen aber bieten weniger sichere Resultate, weil die Instru-
mente vielfach unvollkommen und oft sogar unrichtig waren. Die mittlere
Wintertemperatur dieses Winters aber ist, wie mein letzter Monatsbericht
sagt, fast + 5° und ich glaube, es wird kaum ein Ort Deutschlands sein,
der, auf gewissenhafte, zuverlässige Beobachtungen gestützt, diese hohe Ziffer
erreicht hat. Auch im Jahre 1882/83 war die mittlere Wintertemperatur
(vom 1. November bis 1. März) + 4,3°. Dazu liegt Wiesbaden (Curhaus)
116 Meter über dem Meere, ist nach Norden, Westen und Nordosten durch
die 700 bis 800 Meter hohe, dicht bewaldete Taunuskette geschützt und
durch seine mildfeuchte Winterluft längst bekannt.

Aber eine blosse hohe Jahresmitteltemperatur macht ein Klima noch nicht
an und für sich gut und angenehm. Denn ein heisser Sommer und ein kalter
Winter können dieselbe Mitteltemperatur geben wie eine mässige Sommerhitze
und ebenfalls mässige Winterkälte. So hat z. B. Irland die gleiche Mittel-
temperatur wie das Rheingau und gleiche Wintertemperatur wie Constanti-
nopol und doch ein himmelweit von beiden verschiedenes Klima. Ja Sibirien
hat die mittlere Sommerwärme wie England und Island nur die Winterkälte
vom mittleren Deutschland und doch sind die klimatischen Verhältnisse über-
all anders. Die blosse Mittelzahl entscheidet also noch nichts. Herr Prof.
Dr. Thomas gesteht denn auch, dass: „Der Sommer allerdings heiss ist.“
D. h. also: die hohe mittlere Jahrestemperatur ist durch die starke Sommer-
hitze bedingt, während wir hier unsere hohe Zahl wesentlich unserem milden,
warmen Winter verdanken. Denn er sagt weiter, dass die Mitteltemperatur
des Juli ungefähr + 20° ist und dazu kommt noch, dass die Nächte kühl
sind, was bei der hohen Lage im Schwarzwalde ziemlich natürlich ist. Denn

Curhaus-Restaurant Wiesbaden.

Biersalon: Diners zu Mk. 2 von 12¹/₂ bis 2 Uhr Mittags, vom 2. Januar 1884 ab.

Erlanger Exportbier (hell) von Franz Erich per Glas 20 Pf.
Pilsener Bier aus dem Bürgerlichen Brauhaus „ „ 20 Pf.
4782 **Café.** **Billard.**

Bäder zum Englischen Hof.

Dem geehrten Publikum die ergebene Anzeige, dass die neuerbauten, **elegant** und **bequem** eingerichteten

Bäder nebst **Trinkhalle** im **Englischen Hof** mit **heutigem Tage** eröffnet sind.

Wiesbaden, 11. März 1884.

Hochachtungsvoll

J. Berthold Wwe.

Hotel
zum
Grünen Wald
Wiesbaden.

Table d'hôte 1 Uhr
per Couvert 2 Mk.
PENSION.



Das reichhaltigste und billigste **Bücher-**
lager halten 4604
Keppel & Müller (J. Müller)
Antiquariat & Buchhandlung
34 Kirchgasse 34, nahe der Marktstrasse.

Zahnärztliche Klinik von Hofzahnarzt Stolley

unter Assistenz des von der medicinischen Facultät in **Kopenhagen** approbirten Zahnarztes Herrn **Viggo Wigh.**
Sprechzeit von 9-1 und von 2-5 Uhr

4806 **31 Webergasse 31.**

er sagt: „Nach Sonnenuntergang schafft der von den Schwarzwaldbergen herab kommende Wind wohlthuende Kühlung.“ Stellen wir auch hier wieder dem einfach unsere Verhältnisse entgegen. Die Mitteltemperatur des Juli betrug 1882 + 18° und 1883 + 19,4°, ohne dass jedoch kühle Nächte die hohe Tagesziffer bei der Berechnung herabgedrückt hätten; denn die einzelnen Tagesmittel schwanken 1882 zwischen + 14° und 24° und ebenso in 1883 zwischen + 14° und + 24,8°. Aus diesen Zahlen geht eine ziemliche Gleichmässigkeit des Klimas hervor. Was endlich die Winde betrifft, so hält Hr. Prof. Thomas, Freiburg für die windstillste Stadt Badens. Auch in dieser Beziehung dürfen wir sagen, dass Wiesbaden unerreicht dasteht. Der Abtheilungsvorstand der deutschen Seewarte, Herr J. v. Bebbler, schrieb mir in Bezug darauf jüngst folgendes: Die Windangaben der Station sind wegen der geschützten Lage Wiesbadens nicht zu gebrauchen, d. h. zur wissenschaftlichen Bestimmung der Stürme und des Wetters. Im Jahre 1883 hatten wir 165 Tage Windstille oder leisen Zug, 190 Tage leichte und mässige Winde und nur an 10 Tagen heftigere Winde. Ebenso im Jahre 1882 an 173 Tagen stille oder leise Winde, an 180 Tagen mässige und nur an 12 Tagen heftigere Winde. — Ausser all' diesen Vorzügen aber besitzen wir einen, der über alle geht, das ist unsere Lage am Südrhange des Taunus. An die letzten Häuser schliessen sich die herrlichen Buchen- und Eichenwälder an. Unter ihrem Schatten findet Jeder im Sommer Kühlung, gesunde reine Luft, frei von Staub und üblen Dünsten, und etwas weiterhin enge Bergthäler mit kristallklaren Bergwassern grünen Matten und kühler Frische. Ich nenne nur das Fischzuchtthal, die Habelsquelle und das obere Goldsteinbachthal. Und bereits singt die Amsel vom Wipfel des Baumes, die Knospen schwellen und die Lärchen und Gesträucher sind schon grün. Hoffen wir also auf ein baldiges Frühjahr mit all seiner poetischen Schönheit und Pracht.

J. J. Maier.

Pilsner Actien-Bier.

Kaum mehr denn 12 Jahre sind es, seit die „Erste Pilsner Actienbrauerei in Pilsen“ ihren so vortrefflichen Stoff in Deutschland einzuführen begonnen, wo „Pilsner Bier“ damals ein noch kaum gekannter Artikel war, indem das Erzeugniss einer anderen, schon früher in Pilsen existirenden Brauerei, bis dahin höchst selten auf **deutschem** Boden zu finden war, da deren Product „fast ausschliesslich“ nur im Inland verzapft wurde.

Welch' „ausserordentlichen Namen“, nicht zu viel gesagt, „Welttracht“ sich das **Pilsner Bier der Ersten Pilsner Actien-Brauerei** in der verhältnissmässig kurzen Zeit, von kaum wenigen Jahren nach Einführung, schon erworben, ist hinlänglich bekannt; **weniger bekannt** aber ist es, dass **gerade** der

Ersten Pilsner Actien-Brauerei in Pilsen

(nicht zu verwechseln mit Bürg. Brauhaus)

nachweislich „allein“ das Verdienst gebührt, Vorgesagtes inscenirt und so bedeutenden Ruf des Pilsner Bieres in Deutschland und **weit über dessen Grenzen hinaus**, begründet zu haben.

Zur genauen Orientirung erlaubt sich der Unterzeichnete die HH. Wirthe, Restaurateure, Bierhändler etc. darauf aufmerksam zu machen, dass allwöchentlich mehrere geschlossene Waggons hier eintreffen und eingeliefert werden, nach allen Richtungen hin, immer stets prompt weiter expedirt werden.

Der Preis, festgesetzt von der Direction der **Ersten Pilsner Actien-Brauerei**, ist stets „genau“ derselbe, wie ab Pilsen, und geniessen die HH. Abnehmer noch **die weit billigere Waggonfracht** von Pilsen bis hier.

Der Versandt findet **täglich in Original-Gebinden** von 100, 50 und 25 L. statt.

Achtungsvoll

4858 Die General-Vertretung für Süd- und Mittelddeutschland
M. G. Staudt.

Obiges Bier ist in Wiesbaden zu haben im „**Restaurant Engel**“, Langgasse 46.

Ed. Fraund jr.
Hof-Hutmacher
24 Langgasse 24.
Grösste Auswahl aller Arten Hüte für Herren und Knaben
Civil- & Militärmützen.
Billige, feste Preise.

Gegründet 1835.

Die Normal-Stiefel & Schuhe, System Prof. Dr. G. Jäger.

gesetzlich geschützt und patentirt, bringen Fussleidenden jeder Art, besonders solchen, welche an den Füssen schwitzen, stets kalte Füsse haben, an Podagra u. s. w. leiden, vollständige Befreiung von dem Leiden oder doch beträchtliche Besserung. Obige Waaren sind wieder in grösster Auswahl für Herren und Damen eingetroffen im

Schuh-Lager von Joseph Dickmann,
10 Langgasse 10.

Allerlei.

Wiesbaden, 16. März. Der Hof-Extrazug, mit welchem Ihre Majestät die Kaiserin von Oesterreich morgen hier eintrifft, wird circa 15 Wagen und 2 Maschinen zählen und um 6¹/₂ Uhr Früh die Verbindungsbahn in Frankfurt passiren. Die Kaiserin fährt nicht per Taunusbahn, sondern um die höchst romantische Gegend zu geniessen, per Hessische Ludwigsbahn durch das Lorbacher Thal über Niedernhausen nach Wiesbaden. Der Hofzug fährt mit Blitzeseile und zwar legt er die Strecke Aschaffenburg bis zur Einfahrt in den Ostbahnhof Frankfurt in 37 Minuten zurück. In Niedernhausen, wo der Hofzug um 7 Uhr 17 Minuten eintrifft, ist für Maschinen-Umspann und Wassereinnahmen ein Aufenthalt von 13 Minuten vorgesehen und ist die Ankunft in Wiesbaden um 8 Uhr Morgens.

Merkel'sche Kunstausstellung neue Colonnade (Mittelpavillon). Jeden Tag geöffnet von Morgens 9 Uhr bis Abends, auch an Sonntagen. Neu ausgestellt: Albert Rieger in Wien: Tropische Landschaft; W. F. K. Travers in Wiesbaden: „Damen-Portrait“; Von Denselben: „Einst und Jetzt“, J. Matuschka in Düsseldorf: „Stilleben“; A. Schweitzer in Düsseldorf: „Sommerlandschaft“; A. von Rentzel in Berlin: „Der Kapuziner als Kinderfreund“; Von Denselben: „Na die kommt zu spät“; C. Heyn in Düsseldorf: „Winterlandschaft“.

Für Italien-Reisende. Den vielen Touristen, welche alljährlich in immer grösserer Zahl aus Deutschland nach Italien reisen, wird es angenehm sein, zu erfahren, dass von dem vorzüglichen Italien-Führer, dem unermüdeten Dr. Geil-Fella, in der Sammlung von „Meyer's Reisebücher“ wieder zwei neue Auflagen erschienen sind. „Ober-Italien“ repräsentirt sich uns in vierter und „Rom und die Campagna“ in dritter Auflage, während der Reisende in Kleinpaul's „Italienischer Sprachführer“ ein sehr brauchbares Hilfsmittel in sprachlicher Beziehung erhält. Diese in der bekannten Verlagsbuchhandlung „Bibliographisches Institut“ zu Leipzig erschienenen Reisebücher haben sich bereits längst als vortrefflich erwiesen, dass es fast überflüssig erscheint, dieselben noch besonders zu empfehlen; mit denselben ausgerüstet, wird Keiner auf seiner Romfahrt in Verlegenheit gerathen!

Fest-Programm

zur Feier des Allerhöchsten Geburtstages Sr. Majestät des Kaisers und Königs.

Freitag den 21. März 1884.

Abends 7 Uhr: Glockengeläute.

Samstag den 22. März 1884.

Morgens 6 Uhr: Glockengeläute.

Vormittags 8 Uhr: Festactus im Gelehrten Gymnasium.

8 Uhr: Katholischer Gottesdienst.

9 Uhr: Evangelischer Gottesdienst.

9 Uhr: Festactus in der städtischen Realschule.

9 1/2 Uhr: Gottesdienst in der Synagoga.

10 1/2 Uhr: Festactus im Real-Gymnasium.

Nachmittags präcis 2 1/2 Uhr: Festmahl im grossen Saale des Curhauses.

Abends 6 1/2 Uhr: Festvorstellung im Theater.

8 Uhr: Festball im Cursaale.

Subscriptionen zum Einzeichnen der Teilnehmer am Festmahl liegen auf dem Rathhause, im Curhause und dem Bureau der Kgl. Polizeidirection, Friedrichstrasse 26, Zimmer No. 17, bis zum 20. März er. offen. Die Karten zum Festessen berechnen auch zur Theilnahme am Festball.

Das Comité kann für das Festessen **nur Plätze an dem ersten Tische** für diejenigen Herren belegen, denen darüber eine besondere Mittheilung zugeht. Die übrigen Herren werden ersucht, sich wegen des Belegens der Plätze selbst bemühen zu wollen.

Das Fest-Comité:

Keim, Landesgerichts-Rath. Quentel, Landesrath. Dr. v. Ibell, Erster Bürgermeister. Dr. v. Strauss, Polizei-Präsident.

Heil- und Pflege-Anstalt „Rheineck“ zu Niederwalluf a. Rhein.

Diese höchst comfortabel eingerichtete Anstalt bietet wegen ihrer herrlichen Lage, reiner Luft, ihrem milden, beständigen Klima, welches von den schwächsten Nerven und Athmungsorganen gut ertragen wird, dem Geschwächten und Leidenden ein erquickendes, heilbringendes Asyl. — Die Heilmethode ist eine eklektische, d. h. aus allen Heilarten das Beste auszuwählen, keine einseitige, schablonenmässige. Dieselbe wird unterstützt durch physikalische, mechanische, physiologische Heilmittel, sowie Bäder aller Art und eine dem Krankheitsstadium genau angepasste Diät. — Die hierzu nöthigen Apparate und Einrichtungen entsprechen den Anforderungen der modernen Medizin und Hygiene. — Namentlich werden **chronische Nerven- und Unterleibsleiden, allgem. Nervenschwäche (Neurasthenie), Frauenkrankheiten, krankhafte Zustände der Hals- und Brustorgane, Constitution-Anomalien, schlechte Blut- und Säftebereitung, Reconvalenscenz nach schweren Krankheiten u. a. m.** den besten Erfolg zu erwarten haben. — **Prospectus &c.** auf Verlangen gratis von dem unterzeichneten Inhaber und Arzt der Anstalt.

Dr. Felix Rillerfeld, prakt. Arzt &c.

Wiesbaden, Kirchgasse 23; Vormittags von 10 bis 1 Uhr.

Niederwalluf, Heilanstalt „Rheineck“; Nachmittags von 3 bis 5 Uhr.

Madeira, Sherry, Marsala, Malaga, Muscat Lunel, Portwein, Arac, Rum, Cognac von Henessy & Co., Martell in Originalflaschen und eigener Füllung empfiehlt

August Engel,

Hoflieferant, Taunusstrasse 4.

Atelier für künstliche Zähne, Behandlung von Zahnkrankheiten &c.

H. Kimmel, Langgasse 19, früher lange Jahre in dem Geschäft des Herrn Zahnarzt Cramer thätig.

Broekhaus' Conversations-Lexikon hat in seiner neuen, dreizehnten Auflage mit dem jüngst ausgegebenen 105. Hefte den siebenten Band vollendet. Derselbe umfasst die Artikel von Ford bis Gewindebohrer und zählt deren im Ganzen 8842, doppelt so viel als der siebente Band in der vorigen Auflage enthielt. An räumlicher Ausdehnung sowohl wie durch präcise Fassung ragt unter ihnen der Artikel Frankreich hervor, ein ungemein klar gruppirtes Bild von der Geschichte, der Geographie, der Statistik, den Bevölkerungsverhältnissen unseres Nachbarlandes, das überdies noch in den besonderen Artikeln Französische Academie, Französische Kunst, Französische Litteratur, Französische Philosophie, Französisches Recht, Französische Revolutionskriege, Französische Sprache, Französisches Volk nach den verschiedensten Seiten im einzelnen weiter ausgeführt wird. Mit welcher Vollständigkeit die neuesten Erscheinungen auf allen Gebieten des Culturlebens Aufnahme und Verarbeitung gefunden haben, davon zeugen namentlich die Artikel Gasbeleuchtung, Gaskraftmaschine, Gefängniswesen, Geflügelzucht, Geheimmittel (auf fünf Spalten die Bestandtheile, den Verkaufspreis und den wirklichen Werth jedes einzelnen der angepriesenen Mittel verzeichnend, eine höchst verdienstvolle Arbeit!), ferner Gelehrte Gesellschaften (ebenfalls sehr dankenswerthe specielle Nachweise bietend) Generalstabskarten, Genfer Convention, Genossenschaften, Geschoss und Geschütz, Gesundheitspflege sowie die zahlreichen Artikel unter Gemeinde, Gericht und Gewerbe (besonders Gewerbesetzgebung). In organischem Zusammenhang mit dem Texte stehen die Illustrationen, nicht nur die demselben beigegebenen Abbildungen, sondern auch die 16 separaten Karten und Tafeln, deren Ausführung den Forderungen der modernen Technik entspricht. Demnach bestätigt auch der vorliegende Band das von der Kritik und vom Publikum mit seltener Einstimmigkeit abgegebene Urtheil, dass sich die dreizehnte Auflage von Broekhaus' Conversations-Lexikon in Bezug auf inneren Gehalt wie durch splendide und gefällige Ausstattung auf vortheilhafteste auszeichnet und mit Recht die wärmste Empfehlung verdient.

Ein boshafter Streich. Ein höchst komischer Vorfall hat sich dieser Tage in einer im Theater de la Gaité zu Paris gegebenen Vorstellung der „Charbonnière“ zugezogen. Im letzten Act soll nämlich eine Person im Stück von einer so heftigen Aufregung ergriffen werden, dass das Roth auf ihren Wangen in eine wahre Todtenblässe übergeht. Der Schauspieler Romain, genannt der „schöne Romain“, welcher die bezeichnende Rolle spielte, wusste diese Wirkung dadurch hervorzubringen, dass er rasch hinter die Coullissen sprang, wo schon Jemand mit einer Bürste bereit stand, die in einem Augenblick die normale Gesichtsfarbe verschwinden machte. Bis jetzt war dies ohne jeden Anstand gelungen. Aber wie gross war nicht das Erstaunen, gefolgt von allgemeinem Gelächter, als an dem gedachten Abend Romain mit einem so schwarzen Gesicht wieder zum Vorschein kam, dass es einem Neger Ehre gemacht haben würde. Der Künstler

Hôtel & Restaurant zum „Hahn“ 15 Spiegelgasse 15.

Neu und comfortabel eingerichtet.

Einfachen kräftigen Mittagstisch, garantirt reine Rhein- und Bordeaux-Weine zu den mässigsten Preisen.

Logis von Mark 1.50 an. — Pension das ganze Jahr.

4789 **H. Zimmermann.**

Spiegelgasse 6 **Nic. Kirschhöfer,** Spiegelgasse 6, 4437 Hühneraugen-Operateur — Péducure.

Bijouterie Joaillerie
J. H. HEIMERDINGER
Königl. Hof-Juweller

Wiesbaden Wilhelmstrasse 32. Bad-Ems Colonnade 13-14.
Orfèvrerie Objets d'art

Johann Hoff's Malzextract-Gesundheitsbier.
Gegen allgemeine Entkräftung, Brust- und Magenleiden, Abzehrung, Blutarmuth und unregelmässige Funktion der Unterleibs-Organen. Bestbewährtes Stärkungsmittel für Reconvaleszenten nach jeder Krankheit. Preis 18 Fl. verpackt M. 7,30, 28 Fl. M. 17,80, 58 Fl. M. 33,90.

Johann Hoff's Brust-Malzextract-Bonbons.
Gegen Husten, Heiserkeit, Verschleimung unübertroffen. Wegen zahlreicher Nachahmungen beliebe man auf die blaue Packung und die Schutzmarke der echten Malz-Extract-Bonbons (Bildniss des Erfinders) zu achten. In blauen Packeten à 80 u. 40 Pf. Von 4 Beuteln an Rabatt.

Johann Hoff, K. K. Hoflieferant.

Johann Hoff's concentrirtes Malz-Extract.
Für Brust- und Lungenleiden, gegen veralteten Husten, Katarrhe, Kehlkopfentzündung, Skropheln, von sicherem Erfolge und höchst angenehm zu nehmen. In Flacons à M. 3, M. 1,50 und M. 1. bei 12 Flaschen Rabatt.

Johann Hoff's Malz-Gesundheits-Chocolade.
Sehr nährend u. stärkend f. körper- u. nervenschwache Personen. Dieselbe ist sehr wohlschmeckend u. besond. zu empf. wo der Kaffeegenuss als zu aufregend untersagt ist. No. 1 à Pfd. M. 3,50, No. II à Pfd. M. 2,50, bei 5 Pfd. Rabatt.

Berlin, Neue Wilhelmstrasse 1.

Johann Hoff's Eisen-Malz-Chocolade.
Ausgezeichnet bei Mangel an Blutbildung, wie Blutleere, Bleichsucht &c. und daher stammender Nervenschwäche. I à Pfd. M. 5, II à Pfd. M. 4. Von 5 Pfd. an Rabatt.

Johann Hoff's Malz-Chocoladen-Pulver.
Ein Heil-Nahrungsmittel f. schwache Kinder, besonders aber f. Säuglinge, denen nicht hinreichende Muttermilch geboten werden kann. M. 1 und 1/2 M. pro Büchse.

General-Depot für **Hessen-Darmstadt und Nassau** bei Herrn **Friedr. Schmitt** in Frankfurt a. M., Eschenheimerstrasse 27. Verkaufsstelle in **Wiesbaden** bei **A. Schirg**, Königl. Hoflieferant, Schillerplatz 2; **H. Wenz**, Spiegelgasse 4; **F. A. Müller**, Adelsheidstr. 28. 4808

wusste anfangs nicht, was das zu bedeuten habe, da aber das Lachen nicht aufhören wollte, ging er rasch hinter die Coullissen, wo er in einem Spiegel die bedauerliche Mystification wahrnahm, deren Gegenstand er gewesen war. Ein schlechter Spassmacher hatte nämlich die Bürste, welche die Blässe hervorbringen sollte, mit Schminke angestrichen. Man vermuthet, dass weibliche Rache dabei im Spiele gewesen sei.

Keine Schmeichelei für die Frauen. Nach englischem Gesetz muss der Ehemann für allfällige verleumdende Reden seiner Gattin einstehen. Bei einem neulich in London zur Verhandlung gekommenen derartigen Verleumdungsprozeß begründete der Staatsanwalt den Strafantrag gegen den Ehemann mit folgenden Worten: „Ich kann eine große richterliche Autorität, Lord Seldan, citiren, welcher folgende Richtschnur aufstellt: „Wenn ein Mann einen Affen hält, so muss er alles durch denselben zerbrochene Porzellan bezahlen. Und dies bezieht sich auch auf das Halten eines Weibes! Der Mann ist im technischen Sinne der Beklagte bei Verleumdungsprozessen, wenn er auch nicht ein einziges übles Wort geredet, er haftet für die bösen Worte seiner Frau!“

Aergerlicher Irrthum. In einem Comptoir an der Gerhofstrasse in Hamburg erschien jüngst ein Bettler, der wohl die Thür offen, aber Niemand im Zimmer fand. Diese Gelegenheit nahm er wahr, um schnell einen an der Wand hängenden Rock an sich zu nehmen. In diesem Augenblick aber trat der Comptoirinhaber aus dem Nebenzimmer, und schnell warf der Dieb den inzwischen zusammengekauerten Rock auf einen Stuhl und bat um eine Gabe. Aergerlich wies der Herr ihn hinaus und warf, als dieser Welsung schnell Folge geleistet wurde, auch noch den Rock nach mit den Worten, der Bettler möge seine Lumpen an anderer Stelle liegen lassen. Erst als der Fremde und mit demselben der Rock längst fort war, klärte sich zum Aerger des Geschädigten der Irrthum auf.

Meteorologische Beobachtungen des Curvereins.

Wiesbaden,	Barometer (Millimeter)	Thermometer (Celsius)	Relative Feuchtigkeit.
14. März 10 Uhr Abends	760,4	+ 9,0	87 %
15. „ 8 „ Morgens	761,0	+ 7,5	78 „
1 „ 1 „ Mittags	760,9	+ 16,0	57 „

14. März. Niedrigste Temperatur + 2,6, höchste + 17,0, mittlere + 9,8.
Allgemeines vom 15. März. Gestern Mittag, Nachts und heute Morgen wolkenlos, still, angenehmes, warmes Wetter. Maier.



Frühjahrs-Saison 1884!

Selbstverfertigte

Herren-Frühjahrs-Paletots
Herren-Frühjahrs-Schwaloffs
Herren-Frühjahrs-Reisemäntel
Herren-Frühjahrs-Havellocks

neuester Façons
und in den
prachtvollsten
Stoffen

empfehlen in selten grosser Auswahl und zu den **allerbilligsten** Preisen

Gebrüder Süss

am Kranzplatz.



British Hôtel, Hannover.



F. P. O.

Haus ersten Ranges

in centraler Lage, No. 7 Georgstrasse, nächst dem Bahnhofe, Post u. Telegraph.

Das von dem Besitzer Herrn Arnold Esser langjährig geführte, von mir durch Umbau und neue Einrichtung vorthellhaft renovirte Hotel, habe ich übernommen und halte dasselbe durch seine gute Küche, reine Weine und comfortable Lage bei mässigen Preisen empfohlen.

4829

Carl Weniger.

Montreux — Schweiz.

Mit Gegenwärtigem beehre mich bekannt zu machen, dass ich das seit 20 Jahren innegehabte „Hôtel Beau rivage“ abgegeben und nun in meinem grossen, nebenangelegenen Garten mein neuerbautes prachtvolles Etablissement

Hôtel Breuer

eröffnet habe. Dasselbe, in geschütztesten Lage von Montreux gelegen, ist mit allem Comfort der Neuzeit ausgestattet, enthält über 100 heizbare gegen Süden gelegene und ganz neu möblirte geräumige Zimmer u. Salons, meist mit Balcons, 8 grosse Gesellschafts-Säle nebst Wintergarten, Fumoir und reich ausgestattete Lesezimmer, warme und kalte Bäder, Seebäder, Equipagen u. Omnibus. Billige Pensionspreise, Arrangements für Familien.

Personen-Aufzug (Ascenseur), der einzige in Montreux.

4741

Eigenthümer Georg Breuer.

Hôtel und Pension „Roth“ Clarens-Montreux

F. P. O.

pres de la gare

en plein midi et bien abrité, au bord du Lac. Soins attentifs, cuisine renommée, prix modérés. Warme deutsche Oefen.

4742

Magasin de Modes & Confections

de W. Hardt

grosse Burgstrasse 8

Grand assortiments des étoffes de robes, Chapeaux garnies et non garnies, rubans, fleurs, plumes, dentelles françaises. — Confections de Costumes élégants et simples à prix modérés.

Villa, für Familien, billig
4821 C. H. Schmittus, Bahnhofstr. 8.

Die Wiener „Morgenpost“ enthielt folgendes freundliche Anerbieten, welches auch für die Leser dieses Blattes von Interesse sein dürfte:

„Meine alte Mutter wurde lange Zeit von Rheumatismus geplagt, ohne Hilfe zu finden. Durch Zufall erhielt ich jedoch ein Hausmittel, das nicht nur mir Heilung brachte, sondern auch meine gute Mutter schnell von ihren Schmerzen befreite. Aehnlich Leidenden theile ich aus Dankbarkeit gern Näheres gratis mit.“

M. Hlina, Privatier.
Wien I., Getreidemarkt 2.

4854

Glas- & Porzellan- Manufactur.

Jacob Zingel,

grosse Burgstrasse 13.

Kunst- & Luxus-Gegenstände.

Billigste Bezugsquelle für Weiss-Porzellan und alle sonstigen Haushalts-Artikel. Glaswaaren.

Atelier für Porzellanmalerei. Anfertigung von Ersatzstücken zu vorhandenen Services.
4838 Unterricht im Porzellanmalen.

An- und Verkauf

von

Antiquitäten und Gemälden

in grosser Auswahl

Schützenhofstrasse 1.

Bestellungen werden auch Kirchgasse 34 entgegen genommen.

F. A. Gerhardt.

Ziehung: 30. April 1884.

Die beliebten

LOOSE der Frankfurter
Pferdemarklotterie,
400 Gewinne im Werthe von 84000 Mark, darunter 10 elegante Equipagen u. 61 Pferde, sind à **Drei Mark** zu beziehen vom Secretariat des Landwirthschaftl. Vereins in Frankfurt a. M.

Wiesbaden.
Israelitisch

Hôtel & Restaurant

zum 4811

„Badischen Hof“

Nerostrasse 7, nahe dem Kochbrunnen und Carhaus.

Table d'hôte um 1 Uhr.
Diners à part.

Besitzer: H. Hirschberger.

Mme. Chabert tailleuse française Robes & Confections

Grosse Burgstrasse 6, au 1er.

100 f. Visitenkarten v. M. 1,50 an

H. W. Zingel

Kleine Burgstrasse No. 2

Hof-Lithographie

Buch- & Steindruckerei

4624

Papierlager

Monogrammen-Präge-Anstalt.

Zither.

Mr. v. Goutta gives instruction in playing the Zither.

Terms moderate.

4826

Apply: 24 III., Taunusstrasse.

Villa „Prince of Wales“,

Frankfurterstr. No. 16.

FAMILIEN-PENSION

Family-Pension.

4687

Villa Margaretha

4841 (früher Villa Carola)

Gartenstr. 10, 4 Minuten vom Carhaus entfernt, sind möblirte Zimmer mit Pension von 4 Mark an, guter Küche und aufmerksamer Bedienung sofort zu vermieten.

Villa Nizza (Leberberg 6)

Familienpension, Bäder im Hause, schöner schattiger Garten.

4381

9 Taunusstrasse 9

2 Treppen.

Familienwohnung mit Pension

Family-Pension

4809

Frau Haussmann.

Ein gewandter junger Mann, aus guter Familie sucht Stelle als **Herrschaftsdiener**. In Ref. Gef. Briefe erbeten sub **D. 40 Haussenstein & Vogler**, Goldgasse 20, Wiesbaden. 4855

4859

Bestellungen auf

Kefir

werden täglich bis 12 Uhr Mittags
Taunusstrasse 37 parterre
angenommen.

Dr. med. Stern.

Familien-Pension

von

E. Weyers,

Wilhelmstrasse 5

früher Wilhelmplatz 6.

Grosse Etagen höchst elegant eingerichtet und möblirt.

Dieselben werden ganz oder in einzelnen Räumen mit oder ohne Pension vermietet.

Die dritte Etage wird möblirt auch mit Küche abgegeben. Badezimmer mit Bade-einrichtung im Hause.

4832

Angenehme Familien-Pension

Rosenstrasse 5.

4810

Villa Speranza, Parkstr. 3.

Möblirte Zimmer mit Pension.

4812

Villa „Carola“,

4 Wilhelmplatz 4,

Familien-Pension.

Neu und comfortable eingerichtete Zimmer, elegante Familienwohnungen, Speise-Salon, Bade-Einrichtung, erwärmtes Treppenhaus.

4823

Zwei Damen können bei gebildeter

Familie angenehme Pension erhalten in einer reizend gelegenen Villa mit schönem Garten und freier Aussicht. Näh. sub Lit. P. 3. II.

4772

Curhaus zu Wiesbaden

Wochen-Programm.

Montag:

4 Uhr: Concert.

8 Uhr: Concert.

Dienstag:

4 Uhr: Concert.

8 Uhr: Concert.

Mittwoch:

4 Uhr: Concert.

8 Uhr: Concert.

Donnerstag:

4 Uhr: Concert.

8 Uhr: Concert.

Freitag:

4 Uhr: Concert.

8 Uhr: Concert.

Samstag:

4 Uhr: Concert.

8 Uhr: Concert.

Sonntag:

4 Uhr: Symphonie-Concert.

8 Uhr: Concert.

Königliche Schauspiele.

Sonntag den 16. März 1884.

63. Vorstellung.

Bei aufgehobenem Abonnement.

Gastdarstellung des K. K. Hofopern- und Kammerängers Herr **Emil Scaria** von Wien.

Die Hugenotten.

Grosse Oper in 5 Acten mit Ballet nach dem Französischen des Scribe.

Musik von Meyerbeer.

Margarethe von Valois: Fr. von Weber.
Marcel: Herr Emil Scaria, als Gäste.

(Erhöhte Preise.)

Montag den 17. März 1884.

VI. Symphonie-Concert.

Mitwirkende:

Herr Concertmeister Henri Petri aus Leipzig (Violine); Fräulein Pfeil und Radecke, Kgl. Opersängerinnen, die Herren Schmidt und Ruffen, Königliche Opersänger, sowie der Männerchor der Königlichen Oper.

Anfang 7 Uhr. Erhöhte Preise.

Tageskalender.

Sonntag den 16. März 1884.

Carhaus.

4 Uhr: Symphonie-Concert.

8 Uhr: Concert.

Beilage zu Nro. 76 des Wiesbadener Bade-Blattes.

(Sonntag, den 16. März 1884.)

Alphabetisches Fremden-Verzeichniss.

Im Hôtel Bellevue:

Ihre Königliche Hoheit Frau Prinzessin Louise von Preussen

mit Gefolge: Gräfin von Hardenberg, Hofdame, Kammerherr Freiherr von Loën, Major a. D. und Dienerschaften.

Sonnenbergerstrasse 11:

Seine Kaiserl. Hoheit Herzog von Leuchtenberg

und seine Frau Gemahlin **Prinzessin von Beauharnais, Durchlaucht**, mit Familie und Dienerschaft, Stein (Oberbayern).

Baronin von Engelhardt. Herr Professor Baud.

A.

Alexander, Frll., Plock, Villa Frorath
Alken, Hr. Dr. med. m. Fr., Groningen, Alleeaal
Adler, Frll., Süd-Amerika, Pension Mon-Repos
Altenberg, Fr., Posen, Weisses Ross
Adler, Hr. Kfm., Hamburg, Curanstalt Nerothal
Alma, 2 Frll. m. Bed., Baarn, Villa Speranza
van Aldringa Wichers, Hr., Holland, Taunusstr. 47
Ahlmark, Hr. Lieut., Schweden, Pariser Hof
d'Aulnis, Hr. Officier, Nymegen, Weisser Schwan
Allen, Hr. Esq. m. Fam. u. Bed., England, Sonnenbergerstr. 14
Adams, Frll., London, Mainzerstr. 8
v. Alvensleben-Schönborn, Fr. m. Tochter, Exleben, Nassauer Hof
von Andrian-Werburg, Frau Baron m. Fam. u. Bed., Aussee, Hotel du Nord
v. Andrian-Werburg, Hr. Baron, österr. Ministerial-Rath, Wien, Hotel du Nord
Asch, Hr. m. Frau, Berlin, Nassauer Hof
Atkinson, Frll., Baden-Baden, Hotel Block
Aikes van Kregten, Hr. Cand. jur., Leyden, Rhein-Hotel

B.

v. Borstel, Hr., Berlin, Elisabethenstr. 2
Bauer, Fr. m. Fam., Samarang, Elisabethenstr. 10
Bulbrock, Frll., London, Friedrichstr. 3
Behrenstamm, Hr., Riga, Römerbad
Baker, Fr., Chicago, Sonnenbergerstr. 18
Bayer, Fr. Dr., Berlin, Weisses Ross
Bartmann, Fr., Sunderland, Weisser Schwan
Browne, Hr. D. A. m. Fam. u. Bed., Irland, Geisbergstrasse 5
Berns, Hr. m. Fam., Arnheim, Villa Helene
Ihre Durchlaucht die Herzogin von Bauffremont m. Fam. u. Bed., Paris, Hotel du Parc
von Bülow-Dennewitz, Fr., Berlin, Villa Rosenhain
Baron von Bülow, Hr. Rittergutsbes. m. Fam., Braunschweig, Bären
Baumann, Fr., Berlin, Römerbad
Borger, Fr. Dr., Arnheim, Alleeaal
Bowles, Hr. Oberstlieut., Holland, Villa Frorath
v. Bujak-Ramberg, Hr. Rittergutsbes., Ramberg, Bären
Batschmanoff, Fr., Petersburg, Villa Nizza
Budde, Frll., Altona, Weisses Ross
von Bülow, Hr. Pr.-Lieut. a. D. u. Rittergutsbes. m. Fam., Braunschweig, Villa Heubel
von Bélaeff, Fr. General-Lieut. m. Tochter, Petersburg, Hamburger Hof
Bilz, Frll., Zwickau, Sonnenbergerstr. 18
von Broect, Hr. Major, Berlin, Diätenmühle
Bungner, Fr. m. Tochter, Riga, Weisses Ross
Bersch, Hr. Geh. Oberregierungsath, Berlin, Villa Albion
Bäcker, Hr., Barmen, Römerbad
Bäcker, Fr., Barmen, Römerbad
von Bulmering, Frll. Rent., Riga, Villa Carola
Boome, Hr. Oberst m. Fam., England, Villa Helene
Büttger, Frll., Amsterdam, Weisser Schwan
von Beauclair, Hr., Cassel, Röderallee 12
de Boedes, Frll., Haag, Villa Helene

Botterdam, Hr. Dr., Hannover, Nassauer Hof
Begemann, Frll. m. 2 Schwestern, Holland, Villa Nizza
von Bülow, Hr. Officier m. Bed., Berlin, Hotel du Nord
Brewer, Hr. Kfm., Mainz, Zwei Böcke
v. Beust, Hr. Freiherr u. Oberst z. D. m. Frau, Niederlössnitz, Adler
Basch, Hr. Redacteur Dr., Berlin, Diätenmühle
Brüchener, Frll., Homburg, Dr. Kempner's Augenheilanstalt
Bircham, Frll. m. Bed., London, Friedrichstr. 3
von Berg, Frau Freifrau, Dresden, Friedrichstrasse 2
Beukman, Fr., Haag, Villa Speranza
Bosch, Hr. m. Fr. u. Bed., Utrecht, Dr. Pagenstecher's Augenklinik
Beckstein, Hr. Fabrikbes. m. Fr., Berlin, Römerbad
Batt, Frll. Rent., London, Leberberg 1
von Blomberg, Hr. Major a. D., Niedern-Falle, Hotel Dasch
Berndt, Fr. Rent., Greifswald, Adler
Bölen van Eysinga, Hr., Leewarden, Nassauer Hof
Briggs, Fr., London, Mainzerstr. 8
Baunon, Fr. m. 2 Töchter, London, Rhein-Hotel
Brand, Frll., Edinburgh, Rhein Hotel
Bösser, Hr. Kfm., Petersburg, Adler
Bäcker, Hr. Kfm., Barmen, Römerbad
Berg, Fr., Baarn, Villa Speranza
Bergvall, Herr Dr. med. m. Frau, Schweden, Pariser Hof
Blaffer, Fr., New-York, Weisses Ross
Bryan, Frau, Dresden, Spiegel
Brennecke, Hr. Kfm., Bergen, Goldenes Kreuz
Birukow, Hr. Kfm., Moskau, Adler
Böttcher, Frll., Astley, Spiegel
Braun, Hr. Kfm. m. Fr., Breslau, Hotel Dahlheim
Blaauw, Hr. Gutsbes. m. Fam., Holland, Englischer Hof
Brunswig, Hr. Ingenieur, Hamburg, Stern
Bausch, Frll., Hamburg, Weisse Lilien
Bungeroh, Hr. Stabsarzt Dr., Berlin, Cölnischer Hof
Blank, Hr. m. Fr., Elberfeld, Hotel Block
Böhme, Hr. Kfm., Dresden, Engel
Berthold, Fr. Rent., Elberfeld, Europäischer Hof
Besier, Hr., Bärstadt, Dr. Pagenstecher's Augenklinik
Baumbach, Hr. Oberstlieut. m. Fam. u. Bed., Gera, Parkstr. 15
von dem Busche, Hr. Freiherr Oberst u. Reg.-Commandeur, Metz, Hotel Dasch
Bös, Johann, Seelenberg, Armen-Augenheilanstalt
Brückmann, Catharine, Kiedrich, Armen-Augenheilanstalt

C.

von Crailsheim, Hr. Frhr. Gutsbes., Würzburg, Zwei Böcke
Cumming von Stryck, Frau m. Tochter u. Bed., Riga, Villa Germania
Cramer, Hr., Cöln, Römerbad
Cohn, Hr. Kfm., Berlin, Weisser Schwan
Court, Hr. Rent. m. Fam. u. Bed., London, Villa Heubel

Culmbacher, Hr. Hotelbes. m. Fr., Kissingen, Engel
Cumberland, Frll., Petersburg, Villa Nassau
de Casembroot, Fr. Admiral, Haag, Hotel Block
de Casembroot, Hr., Haag, Hotel Block
Campbell, Frll. Rent., England, Leberberg 1
Campbell, Frll., Schottland, Villa Margaretha
Conrad, Fr. Rent. m. Fam. u. Bed., London, Rose
Caidhness, Hr., London, Nassauer Hof
Chapmann, Hr., Irland, Sonnenbergerstr. 18
Colebrook, Hr. m. Fr., London, Mainzerstr. 8
Carp, Hr., Holland, Nassauer Hof
Campagno, Frll., Genf, Villa Speranza
Chamot, Hr. Rent. m. Tochter, Niederwalluf, Europäischer Hof
Chamot, Frll. m. Bed., Niederwalluf, Europäischer Hof
Chalaron, Fr., New-Orleans, Hotel du Nord
Cramer, Fr., Hamburg, Hotel du Nord
Corbett, Hr., London, Hotel Spehner
Chon, Hr. Kfm., Frankfurt, Hotel Spehner
Cron, Marie, Gross-Gerau, Armen-Augenheilanstalt
Cahen, Frll., Saarlouis, Dr. Pagenstecher's Augen-klinik
von Clanner, Fr. m. Tochter, Mainz, Engel
Crofton, Frau, Irland, Leberberg 7
Chemnitz, Hr. Hotelbes., Weimar, Weisse Lilien
Crumbiegel-Mottmann, Hr. Lieut. m. Fr., Stade, Nassauer Hof

D.

Duglas, Hr., England, Rosenstr. 5
van Dedem, Hr., Zwolle, Sonnenbergerstr. 18
Derling, Hr. Rent., Schweiz, Weisser Schwan
Duttenhofer, Frll., Stuttgart, Pension Mon-Repos
von Dolmatow, Frau Hofrath m. Tochter, Riga, Leberberg 1
Douglas-Smith, Hr. Oberst m. Fr., London, Bären
Dulon, Hr. Referendar, Charlottenburg, Diätenmühle
von Dallwitz, Frau Baron m. Tochter u. Gesellschafterin, Parchem, Villa Anna
Douglas, Frll., Schottland, Weisse Lilien
Daus, Hr. Rent., Berlin, Zwei Böcke
Degetau, Frau m. 2 Töchter, Ottensen, Villa Panorama
Dickson, Fr. m. Tochter, England, Villa Magaretha
von Donop, Hr. Major, Wiedenbrück, Spiegel
Dauson, Hr., Canada, Hotel Spehner
Diamant, Fr. m. Tochter, St. Louis, Schwarzer Bock
Mc. Donald, Frau Consul, Warschau, Nassauer Hof
Duran, Hr. Ingenieur, Barcelona, Schützenhof
Durow, Frll. Rent., Bruchhagen, Adler
von Diergardt, Hr. Freiherr m. Frau, Roland, Hotel Block
Drexel, Hr. Hotelbes. m. Fr. u. Bed., Frankfurt, Römerbad
Dreinhofer, Frll., Osnabrück, Diätenmühle
Droz, Frll., Rensow, Engel
Dittermann, Hr. Kfm., Erfurt, Weisses Ross
Domeier, Hr. m. Fr., London, Belle vue
Deneke, Hr., Buenos-Ayres, Nassauer Hof
Dubois, Hr., Paris, Vier Jahreszeiten
Dillenberger, Philipp, Niederwallmenach, Armen-Augenheilanstalt

Salinger, Frau General-Consul, Berlin, Schwarzer Bock
 v. Spiegel, Baroness, Wolkenburg, Villa Rosenhain
 Stuart, Fr. m. Tochter, Clifton, Frankfurterstr. 12
 Stein, Hr. m. Fam. u. Bed., Baltimore, Alleesaal
 Steinway, Fr. m. Fam. u. Bed., New-York, Villa Nassau
 von Stackelberg, Frau Baron m. Fam. u. Bed., Russland, Sonnenbergerstr. 17
 Schalkhäuser, Fr., Bayreuth, Zwei Böcke
 Schlesinger, Fr. m. Kind u. Bed., Frankfurt, Curanstalt Nerothal
 von Scharnhorst, Fr., Wilna, Villa Nassau
 Schwyer, Fr., Russland, Weisses Ross
 Sello, Herr Kammergerichts-Rath a. D., Berlin, Adler
 Snyders, Hr. m. Fr., Haag, Adler
 Strohmeier, Fr., Altona, Engel
 von Soltik-Romansky, Hr. Kais. Russ. Hofrath u. Rittergutsbes., Russland, Röderallee 12
 von Scherer, Hr. Officier m. Fr., Petersburg, Schützenhof
 Schmetzer, Hr. m. Kind u. Bed., Rothenburg, Römerbad
 Schwerin, Hr. Rent., New-York, Parkstr. 12
 von Schmettow, Fr. Gräfin, Kotzenau, Villa Albion
 Schneider, Hr. Hauptmann a. D., Biebrich, Dr. Kempner's Augenheilstalt
 Salfeld, Fr., Nordhausen, Weisses Ross
 von Swirtun, Fr. Rent., Polen, Hamburger Hof
 Simon, Fr. Rent., Coblenz, Hotel Weiss
 Stewart, Hr. Rent. m. Fam., Schottland, Villa Germania
 Seidel, Fr. Reg.-Rath, Berlin, Pension Mon Repos
 Schaffrath, Hr. Grundbes., Bieskau, Goldene Kette
 Strother, Hr., England, Hotel Spehner
 Smith, Fr. m. Bed., Baltimore, Spiegel
 Simpson, Hr. Oberst m. Fam., England, Frankfurterstr. 14
 von Schack, Fr. m. Kind, Schloss Mabraunen, Parkstrasse 15
 von Schröter, Hr. m. Fam. u. Bed., Tägerweilen, Wilhelmstrasse 38
 Schmidt, Fr., Bremen, Weisses Ross
 Schulz, Fr. Commerzienrath m. Bed., Dresden, Hotel du Nord
 Schleicher, Hr. Fabrikbes. m. Fam. u. Bed., Schönthal, Hotel Spehner
 Spatscheck, Fr. Rent., Köln, Villa Carola
 Sachse, Hr. Major, Blankenburg, Weisses Ross
 Sandermann, Fr., Amsterdam, Weisses Ross
 Schiff, Hr., Meiningen, Nassauer Hof
 Schneider, Hr. Capitän m. Fam. u. Bed., England, Leberberg 7
 Shaw, Hr. Oberst m. Fam. u. Bed., England, Leberberg 1
 v. Schwaneck, Hr. Capitän des Generalstabs, Wilna, Villa Nassau
 Stansfeld, Hr. Dr., England, Parkstrasse 15
 Stiernholm, Frau General m. 4 Töchter, Copenhagen, Villa Anna
 von Scheltens, Hr. Pfarrer m. Frau, London, Curanstalt Nerothal
 Schimmelpfennig, Hr., Posen, Cölnischer Hof
 Scheuermann, Hr. Prem.-Lieut., Ulm, Curanstalt Nerothal
 Stehmann, Fr. Oberstabsarzt, Berlin, Cölnischer Hof
 Schimmelpfennig-Wüsterwitz, Hr. Rittergutsbes., Pommern, Cölnischer Hof
 von Saltzwedel, Hr. Gutsbes., Warengen, Weisses Ross
 Sturm, Hr. Oberamtmann, Cunersdorf, Römerbad
 v. Schacky, Fr. Freifrau, München, Römerbad
 Schottländer, Hr. Kfm., Frankfurt, Diätenmühle
 Stayner, Fr. m. Fam. u. Bed., England, Adolfstr. 4
 Schmidt, Fr., Müllrose, Europäischer Hof
 Schräbe, Fr., Berlin, Diätenmühle
 Stächer, Margarethe, Limburg, Armen-Augenheilstalt
 Stenger, Hr. Rent., London, Wilhelmstr. 36
 Strauss, Hr. Kfm., Frankfurt, Curanstalt Nerothal
 Sixtus, 2 Hrn., Berlin, Weisses Ross
 de Senzeille, Hr. Baron m. Fam. u. Bed., Belgien, Taunus-Hotel
 von Scherff, Hr. Baron m. Frau, Luxemburg, Nassauer Hof

de Selesneff, Hr. Kammerherr m. Frau u. Bed., Petersburg, Europäischer Hof
 von Schönborn, Fr. m. Bed., Exleben, Nassauer Hof
 von Stünzner, Excell. Hr. Wirkl. Geh. Rath m. Tochter, Potsdam, Weisses Ross
 Steinlein, Hr., Berlin, Engel
 Stewart, Fr., England, Dr. Pagenstecher's Augenheilstalt
 Siems, Hr. Kfm. m. Fam. u. Bed., Limbach, Engel
 Schmidt, Fr. Oberstlieut., Potsdam, Hamburger Hof
 Sachau, Hr. Director m. Fr., Altona, Hamburger Hof
 von Siebold, Frau Geheimrath m. Fam. u. Bed., Frankfurt, Hotel Spehner
 Seepolt, Hr. Kfm., Berlin, Weisses Ross
 Schultz, Hr. Fabrikbes., Rüdesheim, Diätenmühle
 Shearman Turner, Hr. m. Fr., London, Diätenmühle
 Schlager, Rudolph, Creuznach, Armen-Augenheilstalt
 Schwink, Elisabeth, Gonsenheim, Armen-Augenheilstalt
 Strauss, Hr., München, Hotel Block
 Schiff, Hr. Rechtsanwalt Dr., Hamburg, Rose
 Schmedee, Fr., Wien, Vier Jahreszeiten
 Schöllkopf, Hr. Stud. chem., Buffalo, Webergasse 4
 Springmann, Hr. m. Fr., Berlin, Taunus-Hotel
 Sieverts, Fr., Toenning, Alleesaal
 Sandford-Bere, Hr. Pastor m. Fr., England, Parkstrasse 15
 Scheidt, Johanne, Wörsdorf, Armen-Augenheilstalt

T.

Trelawny, Hr. m. Fam. u. Bed., England, Villa Germania
 v. Trotha, Frau Baron, Osnabrück, Pariser Hof
 Trowitz, Hr., Altona, Adolfs-Allee 33
 Graf von Tottleben, Excell., Hr. General d. Infant. u. General-Adjutant S. Maj. des Kaisers von Russland m. Fam. u. Bed., Wilna, Villa Nassau
 Tottleben, Frau Gräfin, Hofdame Ihr. Maj. der Kaiserin von Russland, Wilna, Villa Nassau
 Todtmann, 2 Hrn., Berlin, Europäischer Hof
 Tatlock, Fr. Rent., London, Schwarzer Bock
 Trünnell, Fr., Luxemburg, Goldene Kette
 Trauth, Hr., Oberursel, Zwei Böcke
 Tonge, Hr. m. Fam. u. Bed., England, Villa Nassau
 Thorpe, Hr. Capitän m. Fam., England, Taunusstrasse 41
 Tülbirt, Hr., Eisenach, Goldener Brunnen
 Tücker, Fr., Chicago, Bären
 Tuttmann, Frau Rent., Cleve, Alleesaal
 v. Toll, Hr. Graf Gutsbes. m. Bed., Russland, Adler
 Tesch, Fr. m. Kind, Creuznach, Dr. Pagenstecher's Augenheilstalt
 Tross, Hr. Kfm., Köln, Kranzplatz 11
 Tademann, 2 Hrn. Kfte., Berlin, Webergasse 4
 Tolsdorf, Hr. Rechtsanwalt, Elbing, Diätenmühle
 Treusch von Buttlar, Hr. Major m. Fr., Münster, Engel
 Thorey, Fr., Lippstadt, Goldene Kette
 Tschirshky, Hr. Kfm., Berlin, Europäischer Hof
 Tschuske, Hr., Posen, Dr. Pagenstecher's Augenheilstalt

U.

Ullmann, Hr. Rathsherr m. Fam., Mitau, Stern
 von Uechtritz, Excellenz, Hr. Frhr., Oberhofmstr. a. D. m. Bed., Sachsen, Engel
 Uhde, Fr. m. Tochter, Bremen, Weisses Ross
 Uonath, Hr. Kfm., Genf, Weisses Ross
 von Unruh, Frau Baron m. Tochter, Liegnitz, Villa Nassau
 Ungeheuer, Peter, Königshofen, Armen-Augenheilstalt

V.

von Viereck, Fr., Mecklenburg-Schwerin, Rosenstrasse 5
 de Vuelle, 2 Fr., England, Dotzheimerstr. 6
 Valendar, Hr. Capitän, Schweden, Rose
 Veresch, Hr. Ingen., Dixmude, Weisses Ross
 von Voss, Hr. Graf, Schorsow, Nassauer Hof
 Vette, Hr. Hauptmann, Glatz, Spiegel
 Vogel, Fr. Rent., Stuttgart, Schwarzer Bock
 Voüte-Berg, Fr., Amsterdam, Villa Speranza
 Ventura, Frau Gräfin, Bukarest, Vier Jahreszeiten

W.

Watermeyer, Hr. Rittergutsbes., Dobitz, Adler
 Witt, Hr. m. Fam., Petersburg, Wilhelmstr. 22
 Wanzen, Frau Dekan, Zell, Sonnenbergerstr. 18
 Wemmers, Hr. Kfm., Annaberg, Europäischer Hof
 Werner, Fr., Lüneburg, Villa Frorath
 von Witzleben, Fr., Falkenstein, Weisses Ross
 Freiherr v. Wangenheim, Hr. Hauptmann, Berlin, Sonnenberg
 von Wrangel, Frau Baron m. Tochter, Königsberg, Weisses Ross
 von Witzleben, Fr. Stiftsdame, Ilmenau, Weisses Ross
 Werdmüller van Elgg, Fr., Holland, Pariser Hof
 White, Fr., England, Leberberg 1
 Wiennet, Fr., England, Taunusstr. 7
 Wagner, Hr. Dr. phil., Hamburg, Adler
 Wade, Hr. Oberst m. Fam., England, Stiftstr. 34
 von Werblinska, Frau, Paris, Röderallee 12
 Werner, Frau m. Fam. u. Bed., Nizza, Wilhelmstrasse 12
 Wesener, Hr. Lieut., Hagenau, Cölnischer Hof
 Weyler, Hr. Rent., Holland, Webergasse 31
 Wethe, Fr. m. Tochter, Ipswich, Louisenstr. 15
 Weimer, Friedrich, Freindiez, Armen-Augenheilstalt
 Wohleben, Franz, Vockenhausen, Armen-Augenheilstalt
 Wolf, Fr., Homburg, Pariser Hof
 Wedge, Hr., Amsterdam, Weisses Ross
 Wassmuth, Hr. Kfm., Florenz, Diätenmühle
 Williams, Hr., England, Parkstrasse 15
 Wilberforce-Wislar, Fr., Friedrichstr. 3
 von Waldow, Hr. Major, Stargard, Weisses Ross
 Westphalen, Hr., Hamburg, Curanstalt Nerothal
 Waldersee geb. v. Knoblauch, Fr. Gräfin, Potsdam, Weisses Ross
 Weishar, Fr. m. Fam., New-York, Mühlgrasse 11
 Washam, Hr., London, Sonnenbergerstr. 18
 von Wassenaar, Frau Rent. m. Bed., Amsterdam, Alleesaal
 Wolf, Hr. Dr. m. Frau u. Bed., Dresden, Villa Germania
 Weigt, Hr. Rent. m. Bed., Kalisz, Stern
 Weyler, Hr. Capitän-Ingenieur, Utrecht, Curanstalt Nerothal
 v. Westarp, Fr. Gräfin, Berlin, Europäischer Hof
 v. Wetter-Rosenthal, Fr., Curland, Europäischer Hof
 Wolf, Hr. Architekt m. Fr., Berlin, Römerbad
 Wendrich, Hr. Kfm., Meissen, Cölnischer Hof
 Welzien, Hr. Kfm. m. Fr. Hamburg, Weisses Ross
 Windschild, Hr. Rent., Cassel, Weisses Ross
 Wicht, Hr., Nassau, Dr. Pagenstecher's Augenheilstalt
 Wolff, Hr. Kfm. m. Fam. u. Bed., Mannheim, Rose
 Honbl. Wynn, Frau m. Fam. u. Bed., London, Hotel Spehner
 Wegner, Hr. Rittergutsbes. m. Fr., Gross-Losburg, Hotel Spehner
 Weber, Hr. Domänenpächter, Kreuzburg, Weisses Ross
 Wallfried F., Herr m. Frau, Hamburg, Weisses Ross
 Wallfried R., Hr., Hamburg, Weisses Ross
 Wallis, Hr. Cap.-Lieut., Wilhelmshafen, Engel
 von Weber, Fr. Opersängerin, Berlin, Adler
 Weyand, Hr. Kfm., Falkenstein, Weisses Ross
 von Wuthenau, Hr. Stud., Halle, Cölnischer Hof
 Wahländer, Fr. Geh. Rath, Berlin, Rhein-Hotel
 van Wyck, Fr., Haag, Villa Helene
 van Wyck, Fr., Haag, Villa Helene
 von Witzleben, Fr., Gotha, Villa Germania

Y.

von Yeinsen, Hr. Baron Lieut., Hannover, Europäischer Hof

Z.

Zell, Fr., Weilburg, Dr. Kempner's Augenheilstalt
 Zeising, Fr., Berlin, Elisabethenstr. 23
 Zierold, Fr. Oberstlieut., Diedenhofen, Römerbad
 Zaengler, Hr., Carlsruhe, Stern
 Ziebe, Fr., Zdung, Villa Albion
 Zarine, Hr. m. Fr., Frankfurt, Belle vue

März 16. Zahl der angemeldeten und durchgereisten Fremden	5,736
Zugang laut Listen Nro. 70-76	376
nicht in der Fremdenliste namentlich aufgeführter Personen	281

6,393